

Sachbearbeitung	EBU		
Datum	02.11.2020		
Geschäftszeichen	EBU-GS		
Beschlussorgan	Fachbereichsausschuss Stadtentwicklung, Bau und Umwelt	Sitzung am 24.11.2020	TOP
Behandlung	öffentlich		GD 404/20

Betreff: Starkregen-Hochwasserschutz Einsingen
- Flussgebietsuntersuchung -

Anlagen: Lageplan Gefahrenquellen und Standorte für mögliche
Maßnahmen Anlage 1
Flussgebietsuntersuchung - Zwischenbericht - (nur digital) Anlage 2
Lageplan HQ100 (nur digital) Anlage 2.1
Lageplan Außergewöhnliches Starkregenereignis (nur digital) Anlage 2.2

Antrag:

1. Den Bericht zur Kenntnis zu nehmen.
2. Die Entsorgungs-Betriebe mit der weiteren Planung für die Starkregen- und Hochwasserschutzmaßnahmen in Einsingen zu beauftragen.

Thomas Mayer
Betriebsleiter

Zur Mitzeichnung an:

BM 3, C 3, OB

Bearbeitungsvermerke Geschäftsstelle des

Gemeinderats:

Eingang OB/G

Versand an GR

Niederschrift §

Anlage Nr.

Sachdarstellung:

Finanzielle Auswirkungen: **ja**
 Auswirkungen auf den Stellenplan: **nein**

MITTELBEDARF			
Starkregen- und Hochwasserschutz Einsingen - Flussgebietsuntersuchung			
INVESTITIONEN / FINANZPLANUNG (Mehrjahresbetrachtung)		ERGEBNISHAUSHALT einmalig	
PRC: 5520-750		PRC: 5520-750	
Projekt / Investitionsauftrag: 7.55200006		Auftrag: L75055200001	
Einzahlungen*	0 €	Ordentliche Erträge	61.300 €
Auszahlungen	300.000 €	Ordentlicher Aufwand	87.500 €
		<i>davon Abschreibungen</i>	€
		Kalkulatorische Zinsen (netto)	€
Saldo aus Investitionstätigkeit	300.000 €	Nettoressourcenbedarf	26.200 €
MITTELBEREITSTELLUNG			
1. Finanzhaushalt 2020		2020	
Auszahlungen (Bedarf):	0 €	innerhalb Fach-/Bereichsbudget bei PRC 5520-750 Auftrag L75055200001 (EMÜ aus 2019)	87.500 €
	€		
Ggf. Mehrbedarf	0 €		
Deckung Mehrbedarf bei PRC			
PS-Projekt 7	€	fremdes Fach-/Bereichsbudget bei: PRC	€
bzw. Investitionsauftrag 7	€		
2. Finanzplanung 2021 ff			
bei Projekt 7.55200006			
Auszahlungen (Bedarf):	300.000 €		
i.R. Finanzplanung veranschlagte Auszahlungen	300.000 €		
Mehrbedarf Auszahlungen über Finanzplanung hinaus	€		
Deckung erfolgt i.R. Fortschreibung Finanzplanung			

Das Stadtgebiet von Ulm wurde 2016 von Starkregenereignissen betroffen. Mit Beschluss vom 02.05.2017 hat der Gemeinderat die Erstellung einer Starkregenkonzeption (GD 114/17) beschlossen. Die Konzeption wird von der Abteilung SUB II bearbeitet. Nachdem der Stadtteil Einsingen 2018 erneut von einem Unwetter betroffen wurde, hat die EBU den Auftrag bekommen, die Starkregenkonzeption mit den Anforderungen an den Hochwasserschutz zu verknüpfen und einen kombinierten Starkregen- und Hochwasserschutz für Einsingen zu planen.

Die Flussgebietsuntersuchung ist eine Studie als erster Schritt bei der Umsetzung des Schutzes für Einsingen. Sie baut auf den Ergebnissen der Starkregengeborechnungen auf und ergänzt diese um die Einflüsse des Gewässers. Beide Planungen sind eng miteinander verknüpft. Der Auftrag wurde 2018 an das gleiche Ingenieurbüro, wie auch bei der Starkregengefahrenkarte, betraut. Die Arbeiten werden vom Ingenieurbüro geomer, Heidelberg zusammen mit CDM Smith, München durchgeführt. Die Planungskosten sind mit 87.500 € angesetzt. Für die Maßnahme wurden Fördermittel beim Umweltministerium Baden-Württemberg beantragt. Die Fördermittel von 61.300 € (Fördersatz 70%) wurden am 28.08.2018 bewilligt.

Die Flussgebietsuntersuchung ermittelt den Standort und die Größe von notwendigen Starkregen-/Hochwasserschutzmaßnahmen. Sie zeigt, dass acht Maßnahmen in Einsingen erforderlich werden. Mit dem Ziel einer schnellen Bearbeitung und Realisierbarkeit wurden die Maßnahmen in der Bearbeitung in Stufen aufgeteilt. In der 1. Stufe sind vier Maßnahmen (HWRB Rötelbach, HWRB Rubentalgraben, Retention Hagäcker und Retention B 311) enthalten, die den größten Schutz für Einsingen erzielen. Die 2. (Rötelbach) und 3. Stufe (Retentionen Südbereich) werden anschließend bearbeitet.

Um den Planungs- und Realisierungsprozess zu beschleunigen, wurden alle Beteiligten frühzeitig in den Prozess mit einbezogen. In einer Projektgruppe sind Vertreter der Ortsverwaltung, des Ortschaftsrates, der Landwirtschaft und der Verwaltung beteiligt. Zu jedem Standort hat es einen Besprechungstermin gegeben, zu dem zusätzlich die direkt betroffenen Eigentümer eingeladen waren. Aufbauend auf den Ergebnissen der Besprechung wurde die Planung fortgeschrieben. Die letzten beiden Termine waren für den 26.10.2020 und 16.11.2020 vorgesehen. Sie wurden bzw. werden schriftlich durchgeführt.

Zur Fortführung der Planungen und zur Fertigstellung der Entwurfs- und Genehmigungsplanung ist die Beauftragung der Planungsleistungen durch die Entsorgungs-Betriebe notwendig. Die weiteren Planungsleistungen bauen auf den bisherigen Ergebnissen auf und sind eng mit den Vorplanungen verknüpft.

Die Fertigstellung der Entwurfs- und Genehmigungsplanung ist für Frühjahr 2021 vorgesehen. Nach anschließendem Beschluss des Gemeinderats wird das Genehmigungsverfahren durchgeführt und die Umsetzung vorbereitet.

Die Schwerpunkte der Flussgebietsuntersuchung für Einsingen werden in der Sitzung im mündlichen Vortrag detailliert erläutert.

Kostendeckung:

Im Haushaltsplanentwurf der Stadt Ulm 2021 (Entwurf) sind für das Haushaltsjahr 2021 im Profitcenter: 5520-750 bei Projekt 7.55200006 (Starkregen- und Hochwasserschutz Einsingen) 300.000 Euro für weitere Planungen angemeldet.